

# Hall. patriot. Wochenblatt

zur

Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und  
wohlthätiger Zwecke.

27. Stück. 2. Beilage.

Donnerstag, den 12. Juli 1849.

## Inhalt.

Sicherheits-Cigarren. — Wahlen zur zweiten Kammer. — Armensache. — Predigtanzeige. — Hallischer Getreidepreis. — 47 Bekanntmachungen.

### Sicherheits-Cigarren.

Eine neue russische Erfindung, die, wenn auch nicht alle, so doch wenigstens die rauchende Welt interessirt, sind die privilegirten Sicherheits-Cigarren (cigarettes de sûreté) des Herrn Sadowsky, eine Art von Pappros, die weder Funken noch Asche streut, da die Hülse des Tabaks aus Asbest-Papier besteht, welches sich beim Verkohlen nicht zerbröckelt, so daß die Cigarette, während man sie raucht, nur die Farbe, nicht aber die Gestalt verändert. Die Hülse wird durch den Prozeß der Verbrennung eher fester als lockerer; nur muß bemerkt werden, daß sie vor dem Verbrennen vielleicht nicht fest genug ist, indem ein geringer Druck hinreicht, um die Cigarette zu zerbrechen. Abgesehen von diesem kleinen Uebelstande, ist die Erfindung in der That recht praktisch, zumal da das Sanitätscollegium bescheinigt, daß die Masse, aus welcher die Hülse der Sicherheits-Cigarren besteht, in Bezug auf die Gesundheit dem Stroh und Papier vorzuziehen ist. (Magaz. f. Lit. d. Ausl.)

## Chronik der Stadt Halle.

Nachdem wir durch unsere Bekanntmachung vom 6. d. M. die Wahlbezirke für die Wahlen der Wahlmänner für die zweite Kammer nach der Verordnung vom 30. Mai d. J. zur Kenntniß der Urwähler gebracht haben, laden wir dieselben hierdurch ein, sich zur Wahl selbst in ihrem Bezirk in den unten bezeichneten Localen

den 17. d. M. Vormittags Punkt 8 Uhr einzufinden.

- I. Wahlbezirk Hausnummer von 1 bis 90, Wahlcommissar Hr. Oekonomie-Commissions-Rath Wagner, Stellvertreter Hr. Professor Dr. Marchand, Wahllocal der obere Saal des Jägerberges, wählt 6 Wahlmänner.
- II. Bezirk von Nr. 91 — 204, Wahlcommissar Hr. Stadtrath Kersten, Stellvertreter Hr. Rechtsanwält Kiemer, Wahllocal der Turnsaal in der Knaben-Bürgerschule, wählt 6 Wahlmänner.
- III. Bezirk von Nr. 205 — 265<sup>a</sup>, Wahlcommissar Hr. Rechtsanwält Fritsch, Stellvertreter Hr. Leihbibliothekar Wolff, Wahllocal Saal im Waagegebäude, wählt 6 Wahlmänner.
- IV. Bezirk von Nr. 265<sup>b</sup> — 336, Wahlcommissar Hr. Kaufmann Krammisch, Stellvertreter Hr. Fabrikant Klose, Wahllocal der vordere Saal im städtischen Schießgraben, wählt 6 Wahlmänner.
- V. Bezirk von Nr. 337 — 432, Wahlcommissar Hr. Stadtrath Dr. Meißner, Stellvertreter Hr. Fabrikant Schwabe, Wahllocal der hintere Saal im städtischen Schießgraben, wählt 6 Wahlmänner.
- VI. Bezirk von Nr. 433 — 511, Wahlcommissar Hr. Kaufmann Flöthe, Stellvertreter Hr. Buchhändler Lippert, Wahllocal der Saal auf dem Kathskeller, wählt 6 Wahlmänner.

- VII. Bezirk von Nr. 512 — 615, Wahlcommissar Hr. Stadtrath Kummel, Stellvertreter Hr. Oberprediger Bracker, Wahllocal der Examensaal der deutschen Schulen in den Franckeschen Stiftungen, wählt 6 Wahlmänner.
- VIII. Bezirk von Nr. 616/17 — 724, Wahlcommissar Hr. Seilermeister Weber, Stellvertreter Hr. Dr. Knauth, Wahllocal der Saal im goldenen Pflug, wählt 6 Wahlmänner.
- IX. Bezirk von Nr. 725 — 847, Wahlcommissar Hr. Superintendent Dr. Franke, Stellvertreter Hr. Kaufmann Brauer, Wahllocal Saal im Rühlensbrunnen, wählt 6 Wahlmänner.
- X. Bezirk von Nr. 848 — 931, Wahlcommissar Hr. Oberberggrath Professor Dr. Germer, Stellvertreter Hr. Kaufmann Polig, Wahllocal der untere Saal im Gasthof zum Kronprinz, wählt 6 Wahlmänner.
- XI. Bezirk von Nr. 932 — 1029, Wahlcommissar Hr. Geh. Regierungsrath Oberbürgermeister Bertram, Stellvertreter Hr. Maurermeister Stengel, Wahllocal der untere Saal auf dem Jägerberg, wählt 6 Wahlmänner.
- XII. Bezirk von Nr. 1030 — 1072, Wahlcommissar Hr. Kaufmann Kilian, Stellvertreter Hr. Zimmermeister Linke, Wahllocal Saal in der Eremitage, wählt 3 Wahlmänner.
- XIII. Bezirk von Nr. 1073 — 1196, Wahlcommissar Hr. Kaufmann Hollstein, Stellvertreter Hr. Tischlermeister Ludwig, Wahllocal Saal im Rosenthal, wählt 6 Wahlmänner.
- XIV. Bezirk von Nr. 1197 — 1326, Wahlcommissar Hr. Stadtrath Heise, Stellvertreter Hr. Maurermeister Trappe, Wahllocal Saal des Neumärktschen Schießgrabens, wählt 6 Wahlmänner.
- XV. Bezirk von Nr. 1327 — 1467, Wahlcommissar Hr. Deconom LeBeau, Stellvertreter Hr. Fehling, Wahllocal Saal im grünen Hof, wählt 6 Wahlmänner.



- XVI. Bezirk von Nr. 1468/69 — 1604, Wahlcommissar Hr. Stadtrath Wagner, Stellvertreter Hr. Schmiedemeister Schumann, Wahllocal Saal des Bürgergartens, wählt 6 Wahlmänner.
- XVII. Bezirk von Nr. 1605 — 1663 und die Häuser vor dem Leipziger Thore, Wahlcommissar Hr. Stadtrath Gärtner, Stellvertreter Hr. Director Dr. Riemeyer, Wahllocal Saal im Thüringischen Bahnhofe, wählt 6 Wahlmänner.
- XVIII. Bezirk von Nr. 1664 — 1784 und die Häuser vor dem Rannischen Thore, Wahlcommissar Hr. Stadtrath Adlung, Stellvertreter Hr. Rendant Siegert, Wahllocal der große Versammlungssaal in den Franckeschen Stiftungen, wählt 6 Wahlmänner.
- XIX. Bezirk von Nr. 1785 — 1912, Wahlcommissar Hr. Dr. Schadeberg, Stellvertreter Hr. Fabrikant Albert Schmidt, Wahllocal Saal im Glauhschen Schießgraben, wählt 6 Wahlmänner.
- XX. Bezirk von Nr. 1913 — 2017, Wahlcommissar Hr. Stadtrath Kirchner, Stellvertreter Hr. Zimmermeister Scharre, Wahllocal Saal im Apollgarten, wählt 6 Wahlmänner.
- XXI. Bezirk von Nr. 2018/19 — 2124, Wahlcommissar H. Fabrikbesitzer Albert Jenzsch, Stellvertreter Hr. Sattlermeister Rößewitz, Wahllocal Saal im Paradies, wählt 6 Wahlmänner.
- XXII. Bezirk von Nr. 2125 — 2191, Wahlcommissar Hr. Stadtrath Beck, Stellvertreter Hr. Mühlenbesitzer Küstner, Wahllocal Saal im Pfälzer Schießgraben, wählt 4 Wahlmänner.

Abwesende können in keiner Weise durch Stellvertreter oder sonst an der Wahl Theil nehmen.

Die Haupt-Abtheilungsliste und die auf die Bezirke bezüglichen Abtheilungslisten (§. 16 der Verordnung vom 30. Mai d. J.) werden vom 14. bis 16. d. M. in dem Stadtsecretariate zur Einsicht der Wähler ausliegen, und sind Reclamationen, welche

indefi nur darauf gerichtet werden können, daß Reclamant nicht in die richtige Abtheilung gestellt sei, an diesen Tagen schriftlich oder mündlich einzubringen. Vorläufig bemerken wir, daß der ersten Abtheilung diejenigen Urmähler angehören, welche in der Urmählerliste mit einem Steuerbetrage von 54 Thlr. 22 Sgr. und mehr eingetragen stehen, der zweiten Abtheilung, welche mit 18 Thlr. 23 Sgr. und mehr eingetragen stehen. Nur im 19. Wahlbezirk regelt sich die Vertheilung in die Abtheilungen nach dem Steuerbetrag des Bezirks. In jedem Wahlbezirk, mit Ausschluß des 12. und 22., werden von jeder Abtheilung 2 Wahlmänner gewählt, in dem 12. Bezirk wird von jeder Abtheilung ein Wahlmann, in dem 22. Bezirk werden von der ersten und dritten Abtheilung je einer, von der zweiten Abtheilung zwei Wahlmänner gewählt.

Halle, den 10. Juli 1849.

Der Magistrat.

Armenfache. Zehn Silbergroschen „für eine arme Frau“ im Kirchenbecken vorgefunden sind der Bestimmung gemäß verwendet. Dank dem Christlichen Geber für die Hülfe in der Noth!

Bracker.

Am 6. Sonnt. n. Trinitatis (15. Juli) predigen:

**Zu U. 2. Frauen!** Um 9 Uhr Hr. Archidiaconus Superint. Dryander. Um 2 Uhr ein Candidat. Montag den 16. Juli um 8 Uhr Hr. Superint. Dr. Franke. Freitag den 13. Juli um 9 Uhr allgemeine Beichte und Communion Derselbe.

**Zu St. Ulrich:** Um 9 Uhr Hr. Oberpred. Dr. Ehricht. Um 2 Uhr Hr. Diaconus Weicke.

**Zu St. Moritz:** Um 9 Uhr Hr. Diac. Dr. Wolf. Um 2 Uhr Hr. Oberpred. Bracker.

**In der Domkirche:** Um 10 Uhr Hr. Dompred.  
Neuenhaus. Um 2<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr Hr. Dpr. Dr. Blanc.  
Früh 7<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr akademischer Gottesdienst, Hr.  
Consist. Rath und Prof. Dr. Eholuck.

**Kathol. Kirche:** Um 9 Uhr Hr. Kaplan Heine-  
mann.

**Hospitalkirche:** Um 11 Uhr Hr. Diac. Dr. Wolf.

**Zu Neumarkt:** Um 9 Uhr Hr. Pastor Ahlfeld.  
Um 2 Uhr Bibelstunde Derselbe.

**Zu Glaucha:** Um 9 Uhr Hr. Sup. Dr. Tiemann  
Abendstunde um 5 Uhr Derselbe.

### Hallischer Getreidepreis.

Nach dem Berliner Scheffel und Preuß. Gelde.

Den 10. Juli 1849.

Weizen	2	Thlr.	8	Sgr.	9	Pf.	bis	2	Thlr.	13	Sgr.	9	Pf.
Roggen	1	„	1	„	3	„	1	„	3	„	9	„	
Gerste	—	„	27	„	6	„	1	„	1	„	3	„	
Hafer	—	„	20	„	—	„	—	„	22	„	6	„	

Herausgegeben im Namen der Armen-Direction  
interim. von D. Eckstein.

### Bekanntmachungen.

Zum Zwecke der Verhütung von Contraventionen glauben wir unsere Mitbürger darauf aufmerksam machen zu müssen, daß die in Nr. 22 der Gesefsammlung erschienenen Verordnungen über

- 1) die Verhütung eines die gesetzliche Freiheit und Ordnung gefährdenden Mißbrauchs des Versammlungs- und Vereinigungsrechts, vom 29. Juni 1849,

2) über die Versteifung und Verbreitung von Schriften und verschiedene durch Wort, Schrift, Druck, Zeichen, bildliche oder andere Darstellung begangene strafbare Handlungen, vom 30. Juni 1849,

hierorts mit dem 11. Juli c. Gesetzeskraft erlangen.

Halle, den 11. Juli 1849.

Der Magistrat.

Am 9. d. M. sind als an der Cholera verstorben

4 Fälle angemeldet, davon sind

2 Personen am 7. Juli,

1 „ „ 8. „

1 „ „ 9. „

verstorben. Am 10. d. M. ist eine Person angemeldet, welche am 8. d. M. verstorben ist.

Halle, den 11. Juli 1849.

Die Sanitäts-Commission.

### R e t o u r s B r i e f e .

1) An Hrn. Dr. Glaser in Berlin. 2) An Hrn. Schulinspector Eckwart in Schalkowetz pr. Oppeln. 3) An Hrn. Secretair Best hier. 4) An Mad. Schwarz in Nebra. 5) An Hrn. Franz Bley Müller. 6) An Hrn. Verwalter Thon in Groß-Steinberg pr. Grimma. 7) An Hrn. Kaufmann Kohlmann in Ascherleben. 8) An Hrn. Dr. med. H. Stahl in Güterstoh. 9) An den Rattendruckergesellen Lange in Sera. 10) An Hrn. Wditchermeister Fr. Schwärze in Bitterfeld. 11) An Hrn. Stud. med. Fawson in Greifswald. 12) An Madame Pusch in Saalfeld. 13) An Hrn. Gärtner E. Friedel in Plauen. 14) An Hrn. Franz Nukarle in Theusing in Böhmen. 15) An Hrn. Schützen Fr. Geißler 2. Bat. 3. Comp. in Waldau. 16) An Hrn. Fuhrmann Steinkop in Artern. 17) An Hrn. Stud. jur. Otto v. Froreich in Berlin. 18) An Hrn. Rentmeister Horn in Merseburg. 19) An Hrn. Fleischermeister Friedrich Baumann in Breitenbrunnen. 20) An Hrn. Pa-

noramabesitzer Goltsch in Wittenberg. 21) An den Sattlergesellen Herrmann Koch in Hertzstädt. 22) An den Schmiedegesellen Frieß in Magdeburg. 23) An Hrn. Töpfermeister Bernats in Torgau. 24) An den Oberkellner Pfefferkorn in Leipzig. 25) An den Lackirergehülfen N. N. in Glauchau per adr. Hrn. Sattler u. Wagenbauer Wilhelm. 26) An Frau Blumenthal in Eisleben. 27) An den Zimmergesellen Friedrich Mann in Sangerhausen. 28) An Frau Dr. Seyffarth in Drebna. 29) An Hrn. Rittergutsbesitzer Lachelin in Kahlberg. 30) An Hrn. Kurzsich in Schortleben pr. Weisensfels. 31) An Hrn. Seilermeister Jokusch in Magdeburg. 32) An Hrn. Postsecretair Kleinberg in Berlin.

Halle, den 9. Juli 1849.

Königl. Ober-Postamt. Götschel.

Streichhölzer von bester Güte in Papier, à Mille  $1\frac{1}{4}$  Sgr., so wie eine ganz vorzügliche Glanzwichse, à  $\text{fl}$  4 Sgr., welche das Leder stets weich erhält, empfiehlt  
E. L. Helm, große Steinstraße.

Limburger und Baiersche Sahnenkäse erhielt so eben eine Sendung extra fein durch und durch gelb und fett, und stellt die auffallend billigsten Preise die Heringshandlung von Bolze.

Zwei ehrliche cautionsfähige Kutscher finden in meiner Anstalt dauerndes Unterkommen, sobald sie ihre Brauchbarkeit mir attestlich nachweisen.

G. Zeine, Steinhof 1519<sup>b</sup>.

Ein starker Knecht bei Pferden und einige Torfmacher werden für außerhalb gesucht alter Markt Nr. 626 parterre.

Ein guter Mannsrock wird gekauft Schloßg. 1061.

Ein neues Kinderwagengestelle ist zu verkaufen Str. 1532.

(Beilage.)

(Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.)